

St. Pölten, 04. Oktober 2020

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Sportfreunde!

Die Sanitätsdirektion Niederösterreich hat Maßnahmen vorgeschlagen, um die COVID-19-Infektionen im Sportbereich einzudämmen. Diese treffen die Sportlandschaft Niederösterreich massiv. Der Unmut ist groß, aber die Maßnahmen sind – neben anderen Maßnahmen wie dem Gästeblock in Wirtshäusern – unverzichtbar, um einen landesweiten Lockdown zu verhindern, der weitere Arbeitsplätze gefährden würde. Auch im Frühjahr hat sich gezeigt, wir müssen zeitnah schmerzhaft Schritte setzen, um den Infektionen wirkungsvoll Einhalt zu gebieten und Schlimmeres – wie den Kollaps des Gesundheitssystems – zu verhindern.

Die Details der ergänzenden Maßnahmen zur Bekämpfung von Covid-19 für den Sport in Niederösterreich werden in Verordnungen der Bezirksverwaltungsbehörden geregelt und sind unter [https://www.noel.gv.at/noel/Corona-Sonderregelungen\\_in\\_Niederoesterreich.html](https://www.noel.gv.at/noel/Corona-Sonderregelungen_in_Niederoesterreich.html) abrufbar.

Zeigt die Corona-Ampel des Bundes „orange“ oder „rot“ (siehe dazu <https://corona-ampel.gv.at/karte-corona-ampel/>) sind in diesen Bezirken keine Zuschauer erlaubt. Ausgenommen davon sind: Angehörige von Minderjährigen, die an der Sportveranstaltung teilnehmen und Outdoor-Sportveranstaltungen mit bis zu 3.000 Zuschauer mit zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen im Rahmen eines bundesweiten oder internationalen Bewerbes, der speziellen Richtlinien zur COVID 19-Prävention unterliegt. Die Regelung ist ab Montag, 5. Oktober 2020, in Kraft.

Beispiel: Springt die am Freitag, dem 9. Oktober, aktualisierte Corona-Ampel von Farbe „Gelb“ auf „Orange“, können im entsprechenden Bezirk bis Sonntag, dem 11. Oktober, trotzdem noch Spiele vor Publikum stattfinden, da die Maßnahmen erst ab dem darauffolgenden Montag, dem 12. Oktober, anwendbar sind. Der Montag gilt nur

für Verschärfungen. Wenn die Corona-Ampel am Freitag von „Orange“ auf „Gelb“ oder „Grün“ springt, können Spiele ab sofort wieder mit Zusehern stattfinden.

Als Land Niederösterreich haben wir immer gesagt, wir unterstützen unsere Sportvereine auch in der Krise. Zu dieser Aussage stehen wir natürlich weiterhin. Wie Sportminister Werner Kogler nun angekündigt hat, wird der 700 Mio. Euro-NPO-Fördertopf verlängert, damit die Arbeit der Sportvereine auch in Zeiten der Corona-Pandemie wirtschaftlich durchführbar ist. Zusätzlich wird das Land Niederösterreich bei Härtefällen helfen. So soll ein umfassender Schutzschirm aus Bundes- und Landesmitteln für unsere Sportvereine entstehen.

Ich bitte euch diese Maßnahmen, auch wenn Sie für unsere Vereine sehr einschneidend sind, mitzutragen. Jeder Erkrankte, der diesen Virus in sich trägt und damit andere Menschenleben gefährdet, ist einer zu viel. Bitte sendet dieses Schreiben zur Orientierung an eure Mitgliedsvereine aus.

Herzlichen Dank!



Jochen Danninger  
Sportlandesrat